

Selterser Kurier

Mitteilungsblatt der
Gemeinde Selters (Taunus)



Jahrgang 48

Mittwoch, den 24. Januar 2024

Nummer 4

MÄDCHENSITZUNG GEHT KÖLSCH



7. FEBRUAR 2024

18.11 UHR | TVN-HALLE
AN DEN BIRKEN 1, NIEDERSELTERS

Einlass: 17.11 Uhr
Kartenvorverkauf:
28. Januar, 11 - 12 Uhr, TVN-Halle
Eintritt: 8 Euro



Freier Eintritt für die Boube nach dem
Programm (ab 21.45 Uhr)

Erinnerungen setzen Erlebnisse voraus

Das neue KiJuGo Programm startet, klick dich durch!

Auch in diesem Jahr hält der KiJuGo-Verbund (Kinder- und Jugendarbeit Goldener Grund) der Gemeinden Brechen, Hünfelden, Selters/Ts. sowie der Stadt Bad Camberg wieder facettenreiche Angebote bereit. Die Bürgermeisterin und die Bürgermeister freuen sich, Ihren Kindern und Jugendlichen das neue Kinder- und Jugendprogramm 2024 vorzustellen. Bürgermeister Frank Groos freute sich, die Teilnehmer/innen der Vorstellungsveranstaltung im historischen Rathaus in Niederbrechen begrüßen zu dürfen. Das vielfältige Ferienprogramm, welches in dieser Art seit 2020 von den Kommunen gemeinsam angeboten wird, startet wie gewohnt in den Osterferien mit verschiedenen Tagesangeboten wie die Fahrt ins Wissens- und Abenteuermuseum „Odysseum“ nach Köln, einer Stadionführung in Frankfurt sowie dem Medientag, wie der Sprecher des KiJuGo-Programms, Georg Schardt bei der Vorstellung im alten Rathaus informierte.

Die mehrtägigen Angebote wie die Ferienspiele auf der Burg in Kirberg rund um das Thema Freundschaft, die naturverbundenen Erlebniswochen auf dem Hofgut Gnadenthal, die Ferienfreizeit nach Röderland in Brandenburg sowie neu und ganz exklusiv die Fußballschule der Eintracht Frankfurt beim SV Bad Camberg werden die Sommer- und Herbstferien bereichern und durch weitere Angebote ergänzt. Die Jugendarbeiterinnen und Jugendarbeiter sowie Bürgermeisterin und Bürgermeister freuen sich, dadurch noch mehr Eltern sowie Kindern und Jugendlichen eine spannende Ferienzeit ermöglichen zu können, und ihnen durch mehrtägige Angebote Planungssicherheit zu vermitteln. KiJuGo bietet die Gelegenheit, verschiedene Freizeitangebote auszuprobieren und neue Freundschaften zu schließen. Neben den zahlreichen Ferienangeboten gehören auch Präventionsmaßnahmen wie Selbstbehauptungskurse für Kinder ab 6 Jahren mit zum Programm. Zudem ermöglichen die medienpädagogischen Projekte - der einwöchige Filmworkshop mit Olaf Herrmann und die Veranstaltung mit dem Filmmobil Hessen - filmische Gestaltungsmittel kennenzulernen sowie die Wirkung von Filmen bewusst wahrzunehmen.

Neben der Auskunft zu den einzelnen Veranstaltungen bietet die KiJuGo-Plattform auch Informationen zu weiteren Veranstaltungen im Landkreis.

Alle Angebote können ab dem 1. Februar 2024 online unter www.unser-ferienprogramm.de/kijugo gebucht werden. Ein wichtiger Hinweis: Anmeldungen können nur durch Sorgeberechtigte erfolgen!



Die Bürgermeisterin und die Bürgermeister der KiJuGo-Kommunen - Daniel Rühl, Frank Groos, Silvia Scheu-Menzer und Jan Pieter Subat - unterstützen das Kinder- und Jugendprogramm und wünschen allen Kindern und Jugendlichen viel Spaß, schöne Erlebnisse und damit dann auch schöne bleibende Erinnerungen bei der Teilnahme an den Veranstaltungen. Gemeinsam freut man sich über die hervorragende interkommunale Zusammenarbeit schon für die kleinsten Bürger/innen der Gemeinde, denn durch die sehr vertrauensvolle Zusammenarbeit untereinander werden auch Freundschaften über die Ortsgrenzen spielend möglich. Auch der Geschwisterrabatt macht die Teilnahme für Familien mit mehreren Kindern zusätzlich attraktiv, hob Bürgermeisterin Silvia Scheu-Menzer hervor.

Die Ansprechpartner:innen KiJuGo Team, Kinder- und Jugendarbeit Goldener Grund: Die Kontaktwege finden sich auf den Webseiten der jeweiligen Kommune:

Jugend- und Schulsozialarbeit der Gemeinde Brechen:	Madlen Wagner
Fachbereich Generationen & Soziales der Gemeinde Hünfelden:	Oliver Hartmann, Georg Schardt und Anke Völker
Jugend- und Schulsozialarbeit der Gemeinde Selters im Taunus:	Vanessa Heidger und Rita Biel
Stadtjugendpflege und Schulsozialarbeit der Stadt Bad Camberg:	Matthias Held, Kevy Ellen Meuser, Carmen Millbrodt und Christine Schmidt



KiJuGo 2024



komplettes Programm und Anmeldung ab dem 01.02.2024 unter:

www.unser-ferienprogramm.de/kijugo

Schwarzlicht-Minigolf

Stadionführung Frankfurt

Ferienspiele Burg Kirberg

Klettern in Gießen

Lama- und Alpakatour

Phantasialand

Odysseum Köln

Reitertage

Schnupperkurs Modellfliegen lernen

Entdeckerwochen Gnadenthal

Naturtage

Fußballschule

Medientag

Familientag Karl-May Festspiele

u.v.m....



folgt uns: [kiju-go](https://www.instagram.com/kiju-go)

Amtliche Bekanntmachungen

Erstattung von Abfallgebühren ab dem 3. Kind

durch den Landkreis Limburg-Weilburg

Im Rahmen der Einführung von Sozialkriterien gewährt der Landkreis Limburg-Weilburg aufgrund eines Kreistagsbeschlusses vom 08.07.2005 auf Antrag die Erstattung der Abfallgebühren für das dritte und jedes weitere Kind.

Nach der Intention besagten Beschlusses muss es sich hierbei um im Landkreis Limburg-Weilburg wohnhafte Familien mit mehr als zwei Kindern (Kinder im Sinne dieses Beschlusses sind nur Kinder bis zur Vollendung des 18. Lebensjahres) handeln. Diese Kinder müssen in einem gemeinsamen Haushalt leben und dort mit Erstwohnsitz gemeldet sein. Außerdem dürfen die Abfallgebühren im Erstattungszeitraum nicht bereits im Rahmen anderer Leistungen übernommen bzw. erstattet worden sein. Die Antragstellung für die Abfallgebührenerstattung betreffend das **Kalenderjahr 2023** kann im 1. Quartal 2024 erfolgen. Da die Gewährung eines finanziellen Ausgleichs voraussetzt, dass die Abfallgebühren für den kompletten Erstattungszeitraum zuvor auch tatsächlich an den Abfallwirtschaftsbetrieb (AWB) entrichtet worden sind und zudem mit dem Antrag gleichzeitig auch die Anspruchsvoraussetzungen für den kompletten Erstattungszeitraum nachgewiesen werden müssen, kann ein möglicher Erstattungsanspruch für das Kalenderjahr 2023 lediglich durch nachträgliche Antragstellung im I. Quartal des Folgejahres 2024 realisiert werden.

Die Abfallgebührenerstattung für das Jahr 2023 wird ab dem 01.01.2024 im Auftrag des Kreises nunmehr direkt durch den Abfallwirtschaftsbetrieb des Landkreises Limburg-Weilburg (AWB) bearbeitet. Für die Bearbeitung der Anträge müssen die Eigenheimbesitzer daher nicht mehr die Abfallgebührenbescheide des Jahres 2023 einreichen, da der AWB über diese Daten verfügt.

Antragsteller, die im kompletten Jahre 2023 oder in einigen Monaten in einer Mietwohnung gewohnt haben müssen jedoch die Anlage „Vordruck Erklärung Vermieter“ vom jeweiligen Vermieter ausfüllen lassen und diese dem Antrag beilegen. Der Antrag selbst kann wie bisher bei der Kreisverwaltung Limburg-Weilburg, Schiede 43 in 65549 Limburg abgegeben oder auch direkt beim AWB, Niederstein-Süd in 65614 Beselich, eingereicht werden.

Die Antragsunterlagen sind ab Januar 2024 im Bürgerbüro der Kreisverwaltung (Gebäude Schiede 43 in Limburg), beim AWB, (Niederstein Süd auf der Kreisabfalldeponie Beselich) sowie bei den Stadt- und Gemeindeverwaltungen erhältlich.

Beachten Sie bitte den Ablauf der Frist zum 31.03.2024.

Anträge, die nach Ablauf der Frist bei der hiesigen Kreisverwaltung des Landkreises Limburg-Weilburg, einer kreisangehörigen Stadt- oder Gemeindeverwaltung oder dem Abfallwirtschaftsbetrieb Limburg-Weilburg eingehen, können nicht mehr geprüft werden.

<https://www.awb-lm.de/erstattung-von-abfallgebuehren/>

Bekanntmachung - 24. Sitzung der Gemeindevertretung

Gemäß § 58 Abs. 1 der Hess. Gemeindeordnung habe ich die Mitglieder zur öffentlichen 24. Sitzung der Gemeindevertretung der Gemeinde Selters (Taunus) für

Mittwoch, den 31. Januar 2024, 19:30 Uhr

in den Mineralbrunnen Niederselters, Am Urseltersbrunnen 3-5, 65618 Selters (Taunus), eingeladen.

Tagesordnung

1. Feststellen der ordnungsgemäßen Einberufung
2. Feststellen der Beschlussfähigkeit
3. Einwendungen gegen die Tagesordnung
4. Einwendungen gegen die letzte Niederschrift
5. Mitteilungen des Gemeindevorstandes
6. Haushaltsplan für das Jahr 2024 der Gemeinde Selters (Taunus); hier: Beschlussfassung

65618 Selters (Taunus), 17.01.2024

gez.: *Manuel Böcher*
Vorsitzender der Gemeindevertretung

Einwohnerzahlen Selters (Taunus)

Stand 31.12.2023

	Gesamteinwohner	HAW	NEW
Niederselters	3141	3063	78
Eisenbach	3327	3245	82
Münster	1068	1051	17
Haintchen	900	874	26
Selters (Taunus)	8436	8233	203

HAW-nur Hauptwohnung NEW- nur Nebenwohnung

Aus dem Rathaus wird berichtet



Altweiberfastnacht

Änderung der Rathaus-Öffnungszeiten

Das Rathaus ist wegen der Rathausstürmung am

Donnerstag, dem 08.02.2024, ab 11 Uhr,

geschlossen.

Die Sprechstunde der Gemeindeverwaltung bis 18 Uhr wird auf **Dienstag, 06.02.2024,** vorverlegt.

Stillgewässer in Selters-Münster

Von Feuchtbrache zu Artenparadies: Neue Stillgewässer in Selters-Münster entstanden

In einer Zusammenarbeit zwischen der Gemeinde Selters, der Forstservice Taunus GmbH und der Firma Helmut Vormann entstehen derzeit im Ortsteil Münster auf einer Fläche von 0,4 Hektar drei neue Stillgewässer südöstlich des „Lago Alfredo“. Das Projekt, das sich der Förderung der heimischen Fauna und der Bewältigung von Wasserknappheit in trockenen Perioden widmet, befindet sich derzeit in der finalen Bauphase. Durch die notwendige Fällung von nicht standortsangepassten Fichtenkalamitätsholz entstand in der Königsheck in Münster eine Lichtung im Wald. Die Idee zu einem einzigartigen Projekt, das sich perfekt in die örtlichen Gegebenheiten einfügt, war geboren. Der lehmige Boden hält das Wasser dort zurück und sorgt so für eine Feuchtbrache. Daher entschied sich die Gemeinde Selters vertreten durch Bürgermeister Jan Pieter Subat in Kooperation mit der Forstservice Taunus GmbH (Projektverantwortlich: Kay Ungeheuer), ein Stillgewässer anzulegen. Ziel war es, die ökologische Vielfalt zu fördern und gleichzeitig auch einen Beitrag zum Wasserrückhalt im Wald während zunehmender Trockenperioden zu leisten.

Der Bau der Stillgewässer, die als Lebensraum vorrangig für Amphibien und Insekten konzipiert wurden, erstreckt sich über einen Zeitraum von sechs Monaten – von der Planung bis zur praktischen Umsetzung. Derzeit ist das Projekt noch nicht komplett abgeschlossen, jedoch zeigt sich bereits jetzt ein vielversprechendes Potential für die lokale Flora und Fauna. Das Stillgewässer besteht aus drei einzelnen Gewässern mit einer Tiefe zwischen 50 und 80 cm, was besonders für Molche, Kröten und Frösche eine optimale Lebensgrundlage darstellt.

Besonders hervorzuheben ist die Tatsache, dass die Perioden des Trockenfallens gewollt sind, um zu verhindern, dass Fische sich ansiedeln (die eine Gefahr für die Amphibien darstellen würden). Durch das periodische Trockenfallen wird auch eine schnelle Verlandung der Gewässer verhindert. Heimische Gehölze wie Schlehe, Hartriegel, Pfaffenhütchen und Weißdorn wurden entlang des Forstwegs gepflanzt. Dies dient vorrangig der Verhinderung des Betretens der Fläche, um die ungestörte Entwicklung des Stillgewässers zu ermöglichen. Zusätzlich wird damit ein Beitrag zum Schutz der heimischen Vögel und Insekten geleistet.

Die Neuanlage dieser Stillgewässer wurde im Rahmen einer Bachelorarbeit, in der Fachrichtung Landschaftsarchitektur, von der aus Erbach stammenden Elisa Rühl geplant, an der Hochschule Geisenheim initiiert und erfolgreich abgeschlossen.



Die Projektverantwortlichen zeigten sich begeistert vor der Baumaßnahme, von links nach rechts: Lynea Vormann (Firma Vormann), Jan Pieter Subat (Bürgermeister), Elisa Rühl (Studentin der Hochschule Geisenheim), Kay Ungeheuer (Revierleiter, Forstservice Taunus GmbH).

Ab 2024 keine Ausstellung von Kinderreisepässen mehr möglich

Ab dem 1. Januar 2024 dürfen Kinderreisepässe nicht mehr neu ausgestellt, verlängert oder aktualisiert werden. Bereits ausgestellte Kinderreisepässe können bis zum Ende ihrer Gültigkeit weiterverwendet werden. Kinderreisepässe sind nur max. 12 Monate gültig. Diese kurze Gültigkeitsdauer gilt für alle Standard-Ausweisdokumente ohne Chip, die die Mitgliedsstaaten der EU für Ihre Bürgerinnen und Bürger raustellen. Schwach geschützte Dokumente dürfen nicht länger als zwölf Monate gültig sein. Im Vergleich dazu sind normale, mehrjährige gültige Reisepässe mit vielen Sicherheitsmerkmalen sowie mit einem Chip ausgestattet.

Kinderreisepässe, insbesondere die in der Gültigkeit verlängerten Kinderreisepässe, werden von den Staaten weltweit und teilweise auch innerhalb der EU nicht mehr überall als Ausweisdokument akzeptiert. Die Anerkennung deutscher Kinderreisepässe durch andere Staaten kann durch Deutschland nicht beeinflusst werden. Einige Staaten fordern bei Einreise, dass das Passdokument eine bestimmte Restgültigkeit aufweist, in der Regel drei bis sechs Monate. Das schränkt die Verwendbarkeit eines Kinderreisepasses zusätzlich erheblich ein.

Damit die Reisen von Familien nicht unterbrochen werden, weil der Kinderreisepass oder ein in der Gültigkeit verlängerter Kinderreisepass an der Grenze nicht anerkannt wird, hat der Gesetzgeber am 12.10.2023 ein Gesetz veröffentlicht, in dem u. a. der Kinderreisepass abgeschafft wird. Mit der Abschaffung wird künftig der enorme Aufwand der Eltern und der Verwaltung für eine regelmäßige, jährliche Neubearbeitung oder Verlängerung eines Kinderreisepasses vermieden.

Informationen zum Thema, ob das konkrete Reisezielland einen Kinderreisepass oder einen verlängerten/aktualisierten Kinderreisepass als Ausweisdokument anerkennt, finden Sie auf der Internet-Seite des Auswärtigen Amtes, Reise- und Sicherheitshinweisen: www.auswaertiges-amt.de

Bitte beachten Sie, dass sich das Gesichtsbild, insbesondere von Säuglingen und Kleinstkindern, innerhalb kurzer Zeit stark verändern kann, so dass eine Identifizierung mit dem ursprünglichen Ausweisdokument teilweise auch schon deutlich vor Erreichen des aufgedruckten Gültigkeitsendes nicht mehr möglich ist und das Ausweisdokument vorzeitig ungültig geworden ist. In diesem Falle beantragen Sie bitte rechtzeitig vor Reiseantritt ein neues Dokument. Planen Sie hierfür ca. 4-6 Wochen ein. Ein Personalausweis genügt für Reisen innerhalb der Europäischen Union.

Für Reisen außerhalb der EU ist für das Kind in der Regel ein Reisepass erforderlich.

Reisepässe und Personalausweise für Personen unter 24 Jahren sind maximal 6 Jahre gültig.

Für den Antrag eines Reisepasses (37,50 €) oder eines Personalausweises (22,80 €) für das Kind benötigen Sie ein biometrisches Passbild. Wenn das Kind sechs Jahre oder älter ist, werden seine Fingerabdrücke erfasst und ausschließlich im Chip des Ausweisdokuments gespeichert. Die Fingerabdrücke werden danach in der Behörde sowie beim Passhersteller wieder gelöscht.

Mitteilungen des Kreises

Voranmeldung zu telefonischer Bürgersprechstunde mit Landrat Köberle

Die nächste telefonische Bürgersprechstunde mit Landrat Michael Köberle findet am **Dienstag, 30. Januar 2024 ab 13:30 Uhr** statt.

Telefontermine werden ausschließlich nach Voranmeldung vergeben. Interessierte Bürgerinnen und Bürger des Landkreises können sich mit Bekanntgabe des Themas im Vorzimmer des Landrates bei Martina Schäfer telefonisch während der Bürozeiten unter 06431/296-203 oder per E-Mail mar.schaefer@limburg-weilburg.de anmelden.



Kirchliche Nachrichten



Pfarrei St. Peter und Paul Bad Camberg

Mittwoch, 24.01.

09.00 Uhr **Eisenb.** HI. Messe

18.30 Uhr **Hasselb.** HI. Messe

Donnerstag, 25.01.

18.30 Uhr **Haintchen** HI. Messe

Freitag, 26.01.

18.00 Uhr **Nieders.** Rosenkranzgebet

18.30 Uhr **Nieders.** HI. Messe

Samstag, 27.01.

12.00 Uhr **Bad Camberg** Friedensgebet Punkt 12! in der Kirche

17.00 Uhr **Hasselb.** Vorabendmesse

18.30 Uhr **Haintchen** Vorabendmesse - entfällt

Sonntag, 28.01.

09.30 Uhr **Nieders.** Hochamt als katech. Messe

11.00 Uhr **Eisenb.** Hochamt

Dienstag, 30.01.

18.00 Uhr **Nieders.** Friedensgebet in der ev. Christuskirche Nieders.

Mittwoch, 31.01.

09.00 Uhr **Eisenb.** HI. Messe mit sakramentalem Segen

18.30 Uhr **Hasselb.** HI. Messe mit sakramentalem Segen

Gedenken wir unserer Verstorbenen im Gebet:

Eisenbach: Astrid Hofmann-Schmidt, 66 Jahre

Josef Schäfer, 87 Jahre

Haintchen: Karl Stath, 94 Jahre

Niederselters: Anton Gattinger, 85 Jahre

Einladung zum Firmkurs 2024

Im Herbst wird in unserer Pfarrei das Sakrament der Firmung gespendet. Zur Vorbereitung sind alle interessierten Jugendlichen, die zwischen dem 01.07.2007 und dem 30.06.2008 geboren sind oder 2017 ihre Erstkommunion gefeiert haben, herzlich eingeladen. Der Firmkurs wird Gelegenheit geben, sich mit Glaube und Kirche auseinanderzusetzen um dann zu entscheiden, ob am Wochenende 09./10. November 2024 das Sakrament der Firmung empfangen werden möchte.

Die Einladungen dazu sind nun verschickt worden. Für Rückfragen oder wer aus Versehen keine Einladung erhalten hat und sich informieren möchte, meldet sich bitte zeitnah bei Andreas Schorr, Gemeindefereferent, Tel.: 0 64 34 – 90 88 456 oder Mail: a.schorr@badcamberg.bistumlimburg.de

Pfarrbüro:

Bad Camberg Mo., Mi., Do., Fr. 8-11 Uhr Tel. 06434/90884-0

Mo., Di. 14-16 Uhr Do. 16-18 Uhr Fax. 90884-30

Adresse: Zentrales Pfarrbüro St. Peter und Paul, Eichbornstraße 9, 65520 Bad Camberg



Evang. Kirchengemeinde Bad Camberg und Niederselters

Gemeindebüro

Prießnitzstraße 2, 65520 Bad Camberg

Öffnungszeiten: Mo, Mi 9 bis 11 Uhr

Tel. 06434 – 7363, E-Mail: info@badcamberg-evangelisch.de

Sprechzeiten des Pfarrteams nach Vereinbarung:

PfarrerIn Helge Ingrid Stöfen, Tel. 06438 9289649

E-Mail: helge.stoefen@web.de

Pfarrer Bastian Michailoff, Tel. 06434 4029831

E-Mail: bastian.michailoff@web.de

Gottesdienste

Sonntag, 28. Januar

09.30 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl (Martinskirche Bad Camberg)

10.45 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl (Christuskirche Niederselters)

Friedensandachten

Mittwoch, 24. Januar

19.30 Uhr Friedensandacht (Martinskirche Bad Camberg)

Dienstag, 30. Januar

18.00 Uhr Ökumenisches Friedensgebet (Christuskirche Niederselters)

Mittwoch, 31. Januar**19.30 Uhr** Friedensandacht (Martinskirche Bad Camberg)**Termine:****Donnerstag, 25. Januar****19.30 Uhr** Kirchenchor (Prießnitzstr. 2, Bad Camberg)**Dienstag, 30. Januar****16.15 Uhr** Kinderchor (Prießnitzstr. 2, Bad Camberg)**Evang. Kirchengemeinde Münster****Konfi-Aktion bringt 1000 Euro für „Brot für die Welt“**

Weilmünster-Wolfenhausen/Selters-Münster/Villmar-Weyer (uf) Eine Spendensumme von 1000 Euro wurde durch die Spendenaktion der Konfirmandinnen und Konfirmanden der evangelischen Kirchengemeinden Wolfenhausen, Münster und Weyer in der Weihnachtszeit zu Gunsten der Aktion „Brot für die Welt“ erzielt. In der ersten Konfirmandenstunde nach den Ferien wurde die Sammlung ausgewertet.

Kurz vor den Weihnachtsferien hatte Pfarrerin Bettina Bender (Wolfenhausen) die Aktion angeregt. Ausgehend vom biblischen Gleichnis von den anvertrauten Talenten hatte sie an alle Konfirmandinnen und Konfirmanden der Gruppe jeweils 10 Euro gegeben mit der Bitte, diesen Betrag

über die Weihnachtszeit zu vermehren. Der Gesamtbetrag sollte dann an das Evangelische Hilfswerk „Brot für die Welt“ überwiesen werden. Auf ganz unterschiedliche Art und Weise wurde das Geld vermehrt. Ob nun durch Muffin- oder Getränkeverkauf bei vorweihnachtlichen Veranstaltungen, durch einen Spendenaufruf im Gottesdienst, durch Sammlung im Familienkreis oder durch einen Griff in die eigene Spardose - insgesamt kamen mehr als 500 Euro zusätzlich zu den 150 Euro der Pfarrerin zusammen.

Aufgestockt durch die Kasse des Marmeladenpfarramts konnten nun 1000 Euro zu Gunsten der Projektarbeit des Evangelischen Hilfswerks „Brot für die Welt“ überwiesen werden.

**Sonntag, 28. Januar (Letzter Sonntag nach Epiphania)**

9.00 Uhr Münster

10.00 Uhr Weyer

Dienstag, 30. Januar

16.00 Uhr Münster Konfirmandenunterricht

Vom 15. Januar bis zum 30. Januar hat Pfarrer Finger Urlaub. Vertretung in dringenden Fällen hat Pfarrerin Bender in Wolfenhausen, Telefon 06475-525.

Wochenspruch für Sonntag, 28. Januar (Letzter Sonntag nach Epiphania):

Über dir geht auf der HERR, und seine Herrlichkeit erscheint über dir.

Jesaja 60, 2b**Pfarrei Heilig Geist
Goldener Grund/Lahn****Katholisches Pfarrbüro**

Es finden aktuell keine Gottesdienste in Aumenau statt!

Es finden aktuell keine Gottesdienste in Aumenau statt!

Feuerwehren**Freiwillige Feuerwehr Münster****Bericht zur Jahreshauptversammlung der Freiwilligen Feuerwehr Münster**

Am 19.01. begrüßte der Vorsitzende Dennis Datum die Mitglieder der Freiwilligen Feuerwehr Münster. Nach dem Totengedenken richtete Volker Weiner im Namen des Bürgermeisters Grußworte an die Anwesenden und endete mit dem Wunsch für einen harmonischen Verlauf der Versammlung, denen sich Gemeindebrandinspektor Björn Schulz anschloss.

Anschließend nahm Wehrführer Thorsten Pfaffe gemeinsam mit Schulz anstehende Beförderungen vor. Nico Stelling wurde zum Feuerwehrmann, Friederike Richter zur Hauptfeuerwehrfrau, Andreas Köhler und Pascal Muth zu Hauptfeuerwehrmännern ernannt. Kai Hellmund wurde zum Löschmeister, Nicole Schulz zur Oberlöschmeisterin befördert.



Aus der Jugendfeuerwehr wurden die Kameraden Hannes Tamme, Paul König und Moritz Pfaffe in die Einsatzabteilung übernommen. Der Jahresbericht des Wehrführers weist aktuell 35 Mitglieder in der Einsatzabteilung aus, die im Jahre 2023 zu 14 Einsätzen ausrücken musste. Es wurden u.a. 5 Brände bekämpft, technische Hilfeleistungen gewährt und eine Personensuche unterstützt. Zudem absolvierten wieder einige Kamerad*innen der Einsatzabteilung erfolgreich Lehrgänge und Seminare. Auch ausrüstungstechnisch entwickelte sich die Feuerwehr Münster weiter. So wurde die Beleuchtung des Löschfahrzeugs auf LED umgestellt, ein Stromerzeuger für das Gerätehaus angeschafft und die Absaugeinrichtung für Fahrzeuge in der Halle komplettiert. Nach den Jahresberichten von Reinhard Steinhauer als Vorsitzender der Einsatz- und Ehrenabteilung und Jugendfeuerwehrwart Jürgen Lohr

zeichneten Pfaffe und Datum Susanne Wieser-Duyfjes, Jessica Rohde, Jürgen Lohr und Stefan Richter für die zahlenmäßig meisten Einsätze bei den Übungen der Einsatzabteilung aus. Anschließend legten Schriftführer Maximilian Ebel seinen Jahres- und Jutta Klar ihren Kassenbericht vor, der von Sabine Schneevogt für die Kassenprüfer als fehlerfrei testiert wurde, so dass der Vorstand antragsgemäß für das Jahr 2023 entlastet werden konnte. Als neue Kassenprüferin wurde Friedrike Richter einstimmig gewählt. Die Feuerwehr Münster wird sich 2024 wie gewohnt an der Fassnachtskampagne und der Kirmes beteiligen sowie am 30.03. wieder das traditionelle Osterfeuer ausrichten. In kameradschaftlicher Runde klang die JHV anschließend mit einer kleinen Brotzeit entspannt aus.

Freiwillige Feuerwehr Niederselters

Aufwärtstrend bei der Feuerwehr Niederselters hält an – der Nachwuchs steckt schon in den Startlöchern

Die Jahreshauptversammlung der Freiwilligen Feuerwehr Niederselters fand am 05. Januar statt. Die Mannschaft mit 57 Feuerwehrleuten war im Vorjahr bei 14 Brand- und 25 Hilfeleistungseinsätzen gefragt. Mit Einsätzen durch Brandmeldeanlagen, Brandsicherheitsdienste, Brandschutzziehungen und Übungen kamen 118 dienstliche Veranstaltungen zusammen. Ein enormes Zeitgeschenk, welches die ehrenamtlichen für die Bevölkerung erbringen. Viele Lehrgangsangebote wurden intensiv wahrgenommen, so Wehrführer Theo Neckermann, der allen für die geleistete Arbeit und die hervorragende Zusammenarbeit dankte, auch im Namen seiner Stellvertreter O. Wepil und T. Dettmann.

Beförderungen:

Feuerwehrfrau/mann: P. Eitenmüller, J. Salomon, L. Köver und H. Clemenz. Hauptfeuerwehrfrau: L. Sehr. Löschmeister: M. Neckermann. Oberlöschmeister: L. Trost. Hauptlöschmeister: M. Clemenz. Neuaufnahmen in die Einsatzabteilung: Hauptlöschmeister: J. Beblík, Feuerwehrfrau-Anwärterin: J. Cologna, Feuerwehrmann-Anwärter: P. Ehrlich.

Die Jugendfeuerwehr Niederselters hat noch Platz für interessierte Jugendliche ab 10 bis 17 Jahren. Derzeit sind es 15 Jugendliche bei

Interesse einfach an den Übungsabenden (Mittwochs von 18:30 Uhr bis 20:00 Uhr im Feuerwehrhaus) vorbei schauen.

Mit 28 Kindern in der Kinderfeuerwehr „Die Löschküken“ hat sich im 10. Jahr des Bestehens ein Rekordhoch eingestellt, freut sich Leiterin J. Dobbrick-Dettmann.

Für 50 Jahre Vereinszugehörigkeit bei der Feuerwehr Niederselters wurde R. Görz in Abwesenheit mit einem respektvollen und anerkennenden Applaus bedacht.

Ehrenmitglied Reiner Altenheimer, ist seit 66 Jahren im Feuerwehrverein. Es sei in seiner Familie eine lange Tradition, die Feuerwehr, insbesondere die Kinder- und Jugendarbeit zu fördern. So ließ er es sich dieses Jahr auch nicht nehmen, eine großzügige Spende zu überreichen.

P. Schier berichtete als Vorsitzender des Feuerwehrvereins über die Anschaffung der Wärmebildkamera für die Atemschutz-Notfall-Trainierte-Staffel. P. Schier dankt den Fördermitgliedern sowie zahlreichen Spender/innen dafür. Schon jetzt freut sich die Feuerwehr auf große Ereignisse: 16.3.2024: akademische Festakt in der alten Kirche anlässlich des 140 jährigen Bestehens der Wehr. Am 22. und 23. Juni findet die „Selterser Sommerwies“ statt.



Die Geehrten und Beförderten zusammen mit den Neuen und Spendenübergabenden

Foto: FOTO-EHRLICH.de / Peter Ehrlich

Vereine und Verbände



Leichtathletik Sportgemeinschaft „Goldener Grund“ Selters/Ts. e.V.

Beitrag LSG Goldener Grund Selters

Stimmungsvolle LSG-Jahreshauptversammlung

Wie schon im letzten Jahr beging die LSG vergangenen Samstag im schönen Ambiente des Kulturzentrums Alte Kirche in Niederselters ihre Ehrungsfeier und Jahreshauptversammlung. Mehr als 60 Personen waren der Einladung des LSG-Vorstands gefolgt. LSG-Vorsitzender Thomas Laux begrüßte als Ehrengäste Landrat Michael Köberle, Bürgermeister Jan Pieter Subat, Heinz Seidel für den Ortsbeirat Niederselters, Ganztagskordinatorin der Schule im Goldenen Grund Carina Merth sowie Martin Rumpf als Vertreter sowohl des Leichtathletikkreises als auch des Sportkreises Limburg-Weilburg.

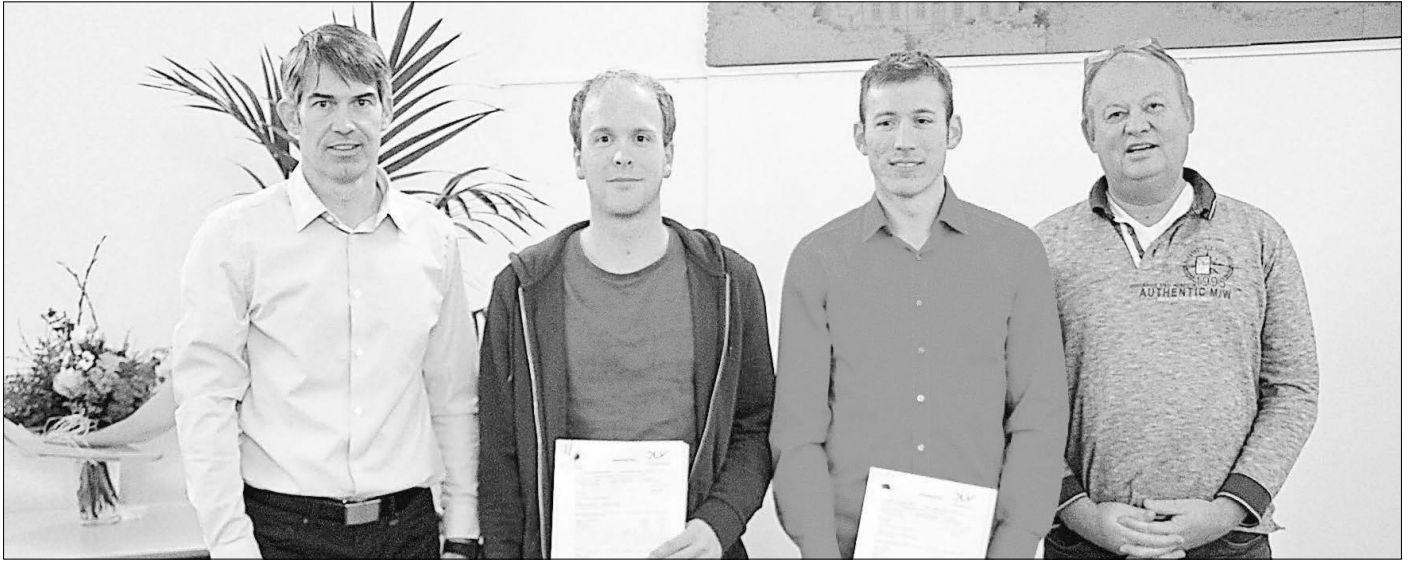
In ihren Grußworten hoben Landrat Michael Köberle, Bürgermeister Jan Pieter Subat und Ortsbeiratsmitglied Heinz Seidel die wertvolle gesellschaftliche Arbeit innerhalb der LSG hervor und lobten das vielfältige Engagement für Sportler jeden Alters. „Ehrenamt kostet nichts, aber es ist unbezahlbar“, konstatierte Landrat Köberle.

Im Anschluss folgten die Ehrungen für langjährige Mitglieder sowie verdiente Funktionsträger. Für 50-jährige Mitgliedschaft standen dieses Mal Stephan Engelhardt, Eugen Sittel und Manfred Wingender an. In seiner Funktion als Vizepräsident Sportentwicklung im Hess. Leichtathletik Verband (HLV) nahm Martin Rumpf die Verleihung von zwei HLV-Ehrennadeln vor. Für seine bereits 11-jährige Vorstandstätigkeit erhielt Martin Böhm die Bronzene HLV-Ehrennadel. Er war zunächst 2. Schriftführer gewesen, dann Jugendwart und bekleidet seit letztem Jahr das Amt des Kampfrichterwartes. Außerdem ist er bereits seit 2015 als ehrenamtlicher Trainer tätig und wendet hier sehr viel Zeit für das Training und auch die Betreuung der Athleten der Leistungsgruppe bei Wettkämpfen auf. Im letzten Jahr hatte er zusammen mit seinem Trainerkollegen Sven Medenbach Lukas Glöckner zur Deutschen U23-Meisterschaft über 400 m Hürden geführt.

Auch Sven Medenbach wurde geehrt. Er erhielt die Silberne Ehrennadel des HLV. In seiner Laudatio sagte Martin Rumpf: „Sven ist für die LSG

wie ein 6er im Lotto!“ Als Sportwart ist Sven seit über 10 Jahren für den Sportbetrieb der LSG verantwortlich. Er organisiert z. B. die zahlreichen Wettkämpfe des Vereins, verantwortet das Wettkampfbüro und meldet sämtliche LSG-Athletinnen und -Athleten für auswärtige Sportfeste. Außerdem ist er seit 2012 Webmaster der Vereinshomepage. Darüber hinaus stellt sich der 33-Jährige auch in den Dienst der Schulen: Seit einigen Jahren verantwortet er bei den Kreisentscheiden „Jugend trainiert für Olympia“ und manchmal auch bei den Bundesjugendspielen der MPS bzw. der Schule im Goldenen Grund das Wettkampfbüro und sorgt dafür, dass die Sieger- und Ehrenurkunden gedruckt werden. Zudem ist Sven seit 2015 Webmaster des Leichtathletik- und seit 2018 auch des Sportkreises. Im Sportkreis bringt er sich daneben bereits seit 8 Jahren als Jugendwart ein. Zusätzlich ist er ehrenamtlicher Trainer der LSG-Leistungsgruppe.

niert für Olympia“ und manchmal auch bei den Bundesjugendspielen der MPS bzw. der Schule im Goldenen Grund das Wettkampfbüro und sorgt dafür, dass die Sieger- und Ehrenurkunden gedruckt werden. Zudem ist Sven seit 2015 Webmaster des Leichtathletik- und seit 2018 auch des Sportkreises. Im Sportkreis bringt er sich daneben bereits seit 8 Jahren als Jugendwart ein. Zusätzlich ist er ehrenamtlicher Trainer der LSG-Leistungsgruppe.



Martin Böhm und Sven Medenbach (2. u. 3. l. li.) erhielten aus den Händen von HLV-Vizepräsident Martin Rumpf (re.) und LSG-Vorsitzendem Thomas Laux (li) die Bronzene bzw. Silberne HLV-Ehrendnadel

Den Ehrungsblock der verdienten Funktionsträger beschloss Jule Sahler. Landrat Köberle verlieh ihr für das bereits 6-jährige ehrenamtliche Engagement die Ehrenurkunde des Landessportbundes Hessen (Isbh). Zwei Jahre hatte sie als Trainerassistentin in der U8-Kindergruppe un-

terstützt, seit 2018 ist sie im Vorstand tätig und kümmert sich hier um die Verpflegung bei Vereinssportfesten und -veranstaltungen. Außerdem ist sie die Verantwortliche für die Vereinskleidung und hat vor zwei Jahren hierfür einen Onlineshop aufgebaut.



Jule Sahler freute sich über die Verleihung der Ehrenurkunde des Isbh durch Landrat Michael Köberle (re) und LSG-Vorsitzenden Thomas Laux (li).

Abschied aus dem Vorstand nach 55 Jahren

Sodann folgte für Rita und Hans-Jürgen Rumpf ein emotionaler und feierlicher Abschied aus dem LSG-Vorstand. Sowohl Landrat Köberle als auch LSG-Vorsitzender Thomas Laux würdigten das ganz besondere Engagement der beiden Eheleute, die sich seit Gründung der LSG um den Verein verdient gemacht haben und bereits 2010 zu Ehrenmitgliedern ernannt worden waren. Rita Rumpf war im Alter von 22 Jahren einst als einzige Frau Mitbegründerin der LSG und wurde schnell auch in den Vorstand gewählt. Allein 25 Jahre lang verantwortete sie im Hauptvorstand das sehr arbeitsintensive Amt der 1. Schriftführerin (damals wurden die Protokolle, Ergebnislisten und die alljährlichen Vereinshefte von ihr komplett mit der Schreibmaschine getippt). Seit nunmehr 22 Jahren hatte sie das Amt der Breitensportwartin inne und zeichnete hier insbesondere für das Sportabzeichen verantwortlich. Mit ihrem Namen war seit Jahrzehnten auch das starke Engagement und bemerkenswerte Abschneiden der LSG mit jeweils mehr als 100 Abzeichen bei der alljährlichen Sportabzeichenaktion verbunden. Ihr sportliches Leben war außerdem geprägt

durch jahrzehntelanges Engagement als Übungsleiterin für Frauen sowie Kinder und als Kampfrichterin und Helferin. 1975 war sie Mitgründerin der LSG-Frauenbreitensportgruppe und leitete sie 45 Jahre lang. 1976 gründete sie die LSG-Kleinkindergruppe und war 20 Jahre lang deren Leiterin. Noch immer ist Rita als Sportabzeichenprüferin tätig und wird dies auch fortführen.

Auch Hans-Jürgen Rumpf war vor 55 Jahren Mitbegründer der LSG und seitdem ununterbrochen Mitglied des Vorstands. Über 40 Jahre war er einer der Aktivposten des Vereins. Allein 33 Jahre lang zeichnete er als 1. Kassierer und Mitglied des Hauptvorstands für die Finanzen verantwortlich. Zuvor war er Aktivenwart und Beisitzer gewesen, später 2. Vorsitzender und bis dato 2. Kassierer. Schon in den 1970er Jahren erwarb er die Übungsleiterlizenz Leichtathletik und betreute fortan über mehr als 3 Jahrzehnte Schülergruppen der LSG und begleitete sie stets zu Wettkämpfen. 1980 organisierte er das erste Ostertrainingslager des Vereins in Spanien und war damit Vorreiter auf diesem Gebiet. Nur Großvereine mit Spitzenathleten gingen damals in Trainingscamps.

An alle Schülerinnen und Schüler, Rentnerinnen, Rentner, Hausfrauen, Hausmänner und alle, die sich etwas dazu verdienen möchten:

Für die Zustellung des „Selterser Kurier“ suchen wir zuverlässige Zusteller (m/w/d) in Vertretung vom 29.01. bis 29.02.2024

in **Haintchen.**

Wenn Sie Interesse und Zeit haben, sollten Sie sich möglichst schnell mit uns in Verbindung setzen oder den unten stehenden Coupon ausgefüllt an uns senden.

LINUS WITTICH Medien KG

Industriestraße 9-11, 36358 Herbstein

Sie erreichen uns unter den Rufnummern: 06643/962740 oder 06643/962717, per WhatsApp unter der 0175/7448877 oder per Mail: vertrieb@wittich-herbstein.de



Ich interessiere mich für die Vertretung in Haintchen

Name: Vorname:

PLZ: Ort: Ortsteil:

Straße: Haus-Nr.

Telefon: Mobil:

E-Mail: Krankenk. () privat
() gesetzlich

Geb.-Dat: Geburtsort: Beruf:

Meine Daten dürfen gespeichert werden: ja () nein ()



Sauerland ★★★★ Romantik Hotel Stryckhaus in Willingen



Ihr Hotel empfängt Sie im idyllischen Strycktal u. a. mit stilvollen Restaurants, Wirtsstube, Bar mit Kamin, Terrasse, Fitnessraum und Aufzug. Der moderne Wellnessbereich verfügt über Hallenbad, Whirlpool, Finnische Sauna, Ruhezone, beheizten Außenpool, Liegewiese u. v. m.

Für Sie inklusive:

- ✓ 2/3/5/7 Übernachtungen ✓ **Halbpension**
- ✓ Willkommensgetränk
- ✓ Wellnessbereich mit Hallenbad, Außenpool (saison-/wetterabhängig), Whirlpool, Finnischer Sauna, Bio-Thermal-Sauna, Kneippbecken, Kräuter-Dampfgrotte, Ruhezone u. v. m.
- ✓ Nutzung des Fitnessraums
- ✓ Leihbademantel, -saunatücher und Slipper
- ✓ 10 % Ermäßigung auf Wellnessanwendungen (mit Voranmeldung)
- ✓ WLAN ✓ Hotelparkplatz (nach Verfügbarkeit)

3 Tage Halbpension
Reise-Code: rowi

ab € **199,-** p.P.

Termine & Preise in €/Person im DZ Standard

Saison	Anreise	täglich (außer SA)			
	Nächte	2	3	5	7
23.01. - 25.01.24, 03.03. - 27.03.24, 03.11. - 20.12.24		199	299	489	688
26.01. - 02.03.24, 28.03. - 02.11.24		219	329	539	749

Preise ggf. zzgl. Wochenend-/Terminzuschlag.
Einzelzimmerzuschlag: 35 €/Nacht **Kurtaxe:** ca. 3 € p. P./Nacht



Willingen



Bsp. DZ Deluxe (gegen Aufpreis)

Mosel ★★★★ Hotel Anker in Brodenbach



Ihr Hotel besteht aus mehreren Gebäuden und begrüßt Sie im schönen Moseltal, zwischen Koblenz und Cochem. Direkt an der Mosel gelegen, bietet es ein Restaurant, Weinkeller, Panorama-Café, Terrasse, Fitnessraum u. v. m. Hallenbad, Sauna, Solarium und Ruheraum sorgen für Entspannung.

Für Sie inklusive:

- ✓ 3/5/7 Übernachtungen ✓ **Halbpension**
- ✓ Willkommensgetränk ✓ 1 Flasche Wasser pro Zimmer
- ✓ Nutzung von Hallenbad und Fitnessraum
- ✓ 1 x Kegeln (nach Verfügbarkeit)
- ✓ WLAN ✓ Informationen über die Region
- ✓ Hotelparkplatz (nach Verfügbarkeit)

Termine & Preise in €/Person im DZ

Saison	Anreise	täglich		
	Nächte	3	5	7
09.04. - 17.04.24, 15.07. - 22.07.24, 25.10. - 28.10.24		129	229	299
18.04. - 14.07.24, 23.07. - 31.07.24		155	259	349
29.03. - 08.04.24, 01.08. - 24.10.24		179	299	389

Preise ggf. zzgl. Terminzuschlag. **Einzelzimmerzuschlag:** 16 €/Nacht
Bettensteuer: ca. 1 € pro Person/Nacht

4 Tage Halbpension
Reise-Code: anbr

ab € **129,-** p.P.

Ausflugspaket Koblenz zubuchbar



Deutsches Eck, Koblenz



Beispiel Doppelzimmer



Weitere Termine und Informationen bzgl. Zuschlägen, zusätzlichen Zimmerkategorien, Inklusivleistungen, Kinderermäßigungen, Mitnahme von Hunden usw. finden Sie auf reisenaktuell.com. Mit Erhalt der Reisebestätigung wird eine Anzahlung in Höhe von 20 % des Reisepreises fällig. Die Restzahlung ist 30 Tage vor Abreise zu tätigen.
Veranstalter: Reisen Aktuell GmbH, In den Weniken 1, 56070 Koblenz

Bequem online buchen auf reisenaktuell.com

Beratung & Buchung
Mo. - Fr. 8 - 19 Uhr; Sa., So. u. Feiertage 10 - 19 Uhr
0261 - 29 35 19 72 und in Ihrem Reisebüro

Auch war er es, der eine Vereinsfreundschaft mit dem Club d'Athlétisme in Luxemburg begründete, woraufhin die LSG über mehrere Jahre Vereinsfahrten dorthin unternahm und Vergleichswettkämpfe bestritt.

Noch immer ist er sehr sportinteressiert, schaut z. B. gerne vorbei, wenn die LSG-Wettkämpfe in Niederselters organisiert und freut sich, dass auch seine vier Enkelinnen bereits den Spaß an der Leichtathletik gefunden haben.



Nach mehr als 5 Jahrzehnten wurden Rita und Hans-Jürgen Rumpf (Mitte) von Landrat Michael Köberle (re) und LSG-Vorsitzendem Thomas Laux feierlich aus dem LSG-Vorstand verabschiedet.

Lukas Glöckner Athlet des Jahres

Im Anschluss standen die besten LSG-Nachwuchs- und -Leistungssportler des vergangenen Jahres im Mittelpunkt der Ehrungen. Sportwart Sven Medenbach stellte die besten 20 Athleten sowie die Pokalgewinner mit einer Beamer-Präsentation anhand ihrer Leistungen und Erfolge vor und überreichte jedem als Präsent eine stylische Flaschen-Kühlmanchette mit Namen und in den Vereinsfarben.

1. Lukas Glöckner (Pokal Bester Hürdenläufer und Bester Sprinter), 2. Friederike Schoppe (Pokal Beste Läuferin), 3. Sabine Rumpf (Pokal Beste Werferin), 4. Christina Iyamu, 5. Greta Rumpf (Pokal Beste Schülerin Sprung und Beste Schülerin Mehrkampf), 6. Polly Nierfeld (Pokal Beste Schülerin Wurf), 7. Marie Sahler (Nachwuchspokal), 8. Finn Walli, 9. Lea Seyffert, 10. Yasemin Simon-Pfeiffer, 11. Sven Medenbach (Pokal Bester Springer), 12. Felix Fliegner (Pokal Bester Schüler Hürden), 13. Jayden Seck (Pokal Bester Schüler Lauf), 14. Lu Nierfeld (Pokal Beste Schülerin

Sprint), 15. Chantal Ferdinand, 16. Toni da Conceição, 17. Milla Nierfeld (Pokal Beste Mehrkämpferin), 18. Madleen Manneschmidt und Martin Böhm, 20. Jutta Rumpf und Dieter Laux. Marlon Schuhen und Romy Rosbach (Nachwuchspokal).

Im Anschluss nahm Sven Medenbach die Ehrung des Athleten des Jahres vor - die höchste sportliche Auszeichnung innerhalb der LSG. Er war in geheimer Abstimmung vom Vorstand gewählt worden. Neben den sportlichen Leistungen flossen die Einstellung zur LSG, der Trainingsfleiß und das kameradschaftliche Verhalten ein. Wie im letzten Jahr fiel die Wahl auf Lukas Glöckner. Der 22-Jährige hatte sich im vergangenen Jahr um gut 3 Sekunden über 400 m Hürden gesteigert und war mit der neuen Kreisrekordzeit von 51,39 s sensationeller Deutscher U23-Meister über 400 m Hürden geworden. Sechsmal hat er sich in die Deutsche Bestenliste der U23-Junioren sowie der Männer eingetragen. Er ist Vorbild für viele junge Athleten in der LSG.



Die besten LSG-Athleten und Pokalgewinner des vergangenen Jahres wurden für ihre Leistungen und Erfolge ausgezeichnet. LSG-Athlet des Jahres 2023 wurde Lukas Glöckner (2. v. li.)

Nach dem Ehrungsblock zog LSG-Vorsitzender Thomas Laux in seinem Bericht des Vorstands erneut eine sehr positive Bilanz des letzten Jah-

res: Neben dem Sportbetrieb sei die Sanierung der Laufbahn auf dem neuen Sportplatz das große Projekt im vergangenen Jahr gewesen. Die

LSG habe für das Vorhaben mit einem Kostenrahmen von rund 100.000 € die komplette Planung für das gemeindeeigene Sportgelände übernommen, inklusive des wirtschaftlichen Risikos und hatte als Auftraggeber fungiert, damit man in den Genuss von Landeszuschüssen kommen konnte. Die LSG sei mit ihrem Eigenbeitrag von ca. 16.000 € an ihr finanzielles Limit gestoßen. Die Sanierung sei jedoch sehr wichtig gewesen, denn nur mit einer intakten Bahn könne der Sportbetrieb inklusive der Wettkämpfe sichergestellt werden.

Außerdem erwähnte der LSG-Vorsitzende die Kooperation mit der Schule. Man habe im 1. Halbjahr mit Jürgen Willert und im 2. Halbjahr mit Friederike Schoppe eine Leichtathletik AG am Nachmittag anbieten können und wolle die Zusammenarbeit – im Zuge des Ganztagsprogramms – weiter ausbauen. Auch sei dem LSG-Vorstand das Thema Fortbildung sehr wichtig: Erfreulicherweise habe man 2023 so viele Fortbildungen wie noch nie gehabt – sowohl auf sportlicher Ebene als auch zum Thema Instagram-Auftritt. Aktuell befinde sich Friederike Schoppe gerade in ihrer C-Trainer Ausbildung „Kinderleichtathletik“.

Eine schöne Entwicklung im geselligen Vereinsleben sei im Dezember sicherlich der Weihnachtsmarkt in Niederselters mit seinem neuen Konzept gewesen, an dem sich die LSG gerne mit einem Stand beteiligt habe. Nicht unerwähnt ließ Thomas Laux auch das Trainingslager in den Osterferien in Italien und bedankte sich abschließend bei allen, die den Verein aktiv und passiv unterstützt haben. Insbesondere bedankte er sich bei allen Trainer*innen, die im Grunde das Rückgrat für den kompletten Sportbetrieb seien.

Es folgte der Bericht von Kassiererin Jutta Rumpf über die Finanzlage und Mitgliederentwicklung des Vereins (428 Mitglieder). Die Kassenträger bescheinigten ihr eine einwandfreie, leicht nachvollziehbare und sorgfältige Buchführung. Daraufhin wurde der Vorstand nach dem Antrag aus der Mitgliederversammlung einstimmig entlastet. Bei der im Anschluss erfolgten Neuwahl wurden sämtliche Mitglieder einstimmig gewählt. Der Hauptvorstand blieb unverändert: 1. Vorsitzender: Thomas Laux, 2. Vorsitzende: Sabine Rumpf, Sportwart: Sven Medenbach, 1. Schriftführerin: Julia Bremser, 1. Kassiererin: Jutta Rumpf. Im erweiterten Vorstand wurde die Position des 2. Kassierers gestrichen. Sabine Rumpf wurde als Statistikerin wiedergewählt und übernahm zusätzlich noch das Amt der Breitensportwartin. Die weiteren Vorstandsmitglieder sind: Martin Böhm (Kampfrichterwart), Jutta Kerth (2. Schriftführerin), Kerstin Rumpf (Pressewartin), Jürgen Willert (Schulsportbeauftragter), Jule Sahler, Hermann Schulz, Lorena Weber und Chantal Ferdinand (alle Beisitzer).

Im Anschluss waren alle zum Buffet eingeladen, das von Jule Sahler und Julia Bremser organisiert worden war, und so klang der Abend gemütlich aus.



Brunnencafé Niederselters

Treffpunkt Brunnencafé

Dienstag, 30.01. ab 15.00 Uhr

Kaffeeklatsch

Gemütlicher Nachmittag bei Kaffee und Kuchen

Aschermittwoch, 14.02. um 12.30 Uhr

Einladung zum Heringssessen

Auf der Speisekarte: Westfälischer Heringsstipp mit Pellkartoffeln.

Kosten: 7,- €.

Anmeldung bis Freitag, 09. Februar bei Ute Theis Tel. 06483-806861.

Sportverein 1924 e.V. Niederselters / Taunus

Fasching beim Sportverein Niederselters

Der Kartenvorverkauf für die Kappensitzungen 2024 beim SV Niederselters ist in vollem Gange es gibt noch Karten für die Veranstaltung am 27.01.24 um 20:11 Uhr und 04.02.24 um 15:11 Uhr in der Vorverkaufsstelle Seltersreisen.

Yvonne Schneider

Christian-Wiest Str. 12

Tel: 06483-806627

Die Preise für Samstags betragen 9€ und am Sonntag 8€.

Sonntags gibt es wie immer eine Tasse Kaffee und einen Kreppel.

Auf Ihren Besuch freuen sich die Aktiven des SV Niederselters

DER SVN LÄDT HERZLICH EIN
INS SPORTHEIM NIEDERSELTERS ZUR

KAPPENSITZUNG

100

JAHRE

SVN

SELTERSCH HELAU

SAMSTAG	SAMSTAG	SONNTAG
27.01.2024	03.02.2024	04.02.2024
EINLASS: 19:11 UHR	EINLASS: 19:11 UHR	EINLASS: 14:11 UHR
BEGINN: 20:11 UHR	BEGINN: 20:11 UHR	BEGINN: 15:11 UHR
PREIS: 9,00 EURO	PREIS: 9,00 EURO	PREIS: 8,00 EURO

KARTENVORVERKAUF
SELTERSREISEN
CHRISTIAN-WIEST-STR. 12, 65618 NIEDERSELTERS
TEL.: 06483-806627



TV Niederselters 1905 e.V.

Erfolgreiche Sportlerinnen und Sportler im TVN



Die erfolgreichen Sportler*innen und Sportabzeichenabsolvent*innen im TVN.

Besondere sportliche Erfolge und erfolgreiche Sportabzeichen-übergabe

Der TVN feierte im Rahmen des im Januar stattgefundenen Neujahrsempfangs die herausragenden Leistungen seiner Sportlerinnen und Sportler in der Wettkampfgymnastik sowie im Tischtennis und Karate. Die Verleihung der Sportabzeichen des vergangenen Jahres rundete die Ehrungen ab.

In der Wettkampfgymnastik bei den Gau Einzelmeisterschaften konnten sich folgende Sportlerinnen über ihre Platzierungen freuen:

Janine Ferdinand: 2. Platz ihrer Altersklasse, **Nadine Fassauer:** 3. Platz ihrer Altersklasse, **Malou Rembser:** 1. Platz ihrer Altersklasse, **Samira Germer Sogorb:** 2. Platz ihrer Altersklasse

Einen besonderen Glanzpunkt bildete der Aufstieg der ersten Herrenmannschaft im Tischtennis in die Bezirksliga. Die erfolgreichen Teammitglieder **Christoph Wirth, Frank Straßheimer und Max Müller,** nahmen

im Namen der gesamten Mannschaft die Ehrung entgegen. **Maximilian Stähler, Lukas Hohly, Sascha Hankammer und Christopher Zink** konnten leider nicht anwesend sein.

Auch die Erreichung des 1. Dan im Karate durch **Nadine Körfer** ist eine große Leistung. Diese höchste Schwarzgurtstufe zeugt von langjähriger Erfahrung, intensivem Training und außerordentlichem Können.

Zudem wurden die Sportabzeichen des vergangenen Jahres verliehen, die die vielseitige sportliche Leistungsfähigkeit der Vereinsmitglieder unterstreichen.

Der TVN gratuliert allen geehrten Sportlerinnen und Sportlern zu ihren beeindruckenden Erfolgen und bedankt sich für ihren engagierten Einsatz. Diese Leistungen tragen dazu bei, den sportlichen Geist und die Gemeinschaft im Verein zu stärken.

Ehrenamt, Jubiläen und sportliche Erfolge

TVN feiert erfolgreichen Neujahrsempfang

Der TV Niederselters startete mit einem neuen Event-Format ins Jahr 2024 und lud zu einem festlichen Neujahrsempfang ein. Das besondere Highlight des Abends war die Würdigung der engagierten ehrenamtlichen Funktionäre, die Ehrung erfolgreicher Sportler und Sportlerinnen sowie langjähriger Mitglieder.

Nach seiner Begrüßung führte Stefan Otto, Vorstandsmitglied und Leiter des Fachbereichs Vereinsmanagement, durch das Programm. Durch seine langjährige Verbundenheit mit dem TVN konnte er die ein oder andere Vereinsgeschichte zum Besten geben. Und mit einer vertrauten, freundlichen und festlichen Atmosphäre den gesamten Abend prägen.

Der TV Niederselters freute sich über den Besuch von Bürgermeister Jan-Pieter Subat und Grußworte sowie eine Zuwendung des Landrats Michael Köberle, der leider persönlich nicht anwesend sein konnte.

Den Auftakt gestaltete der Männergesangsverein unter der stellvertretenden Leitung von Gerd Stangel. Im Anschluss an die gelungene Gesangsdarbietung sorgte ein reichhaltiges warmes Buffet erweitert mit Salaten und Dessert für das leibliche Wohl der Gäste.

Die Ehrungen der langjährigen Mitglieder bildeten einen bewegenden Moment, der an viele schöne gemeinsame Jahre zurückerinnern ließ.

Ein weiterer Höhepunkt des Abends war der Auftritt der Wettkampfgymnastik-Gruppe, bestehend aus Janine Ferdinand, Nadine Fassauer, Malou Rembser und Samira Germer Sogorb, die eine beeindruckende Choreografie mit dem Reifen präsentierten. Rat und Unterstützung erhielten sie dabei von Claudia Schoppe.

Nach den Ehrungen der erfolgreichen Sportlerinnen und Sportler, Sportabzeichenvergabe und Gau Ehrungen durch die Turngauvorsitzende Gabriele Druck-Wagner klang die Veranstaltung gemütlich bis spät in die Nacht aus.

Der TVN bedankt sich herzlich beim Eventteam (Michael, Stefanie und Vanessa Weindel, Stephan Muth, Irina Krüger) für das perfekte Gelingen. Auch ein herzliches Dankeschön geht an die zahlreichen erschienenen Gäste. Neben den vielen unermüden aktiven Ehrenamtlichen waren darunter auch ehemalige Funktionärinnen und Funktionäre, Vorstandsmitglieder, sowie Sportlerinnen und Sportler, die bereits in der Vergangenheit den TVN mit Ideen, Erfolgen und wertvollem Engagement geformt haben.



Jubilare des TVN begleitet von Stefan Otto (TVN Vorstandsmitglied) und Jan-Pieter Subat (Bürgermeister)

TTC Eisenbach

Herren 1 erreichen Bezirkspokalrunde

Nur drei TTC-Teams waren zum Rückrudenauftritt im Einsatz.

Die J15 war beim Spitzenreiter TTC GW Staffel (J13) ohne Chance und unterlag 2:8.

Die Eisenbacher Gegenpunkte steuerte Carlotta Reichwein bei.

Die 4. Herrenmannschaft brachte einen 9:5-Erfolg vom TTC Niederzeuheim II mit. Für die Punkte sorgten Sittel, Deisel, Ebel, Springer (2), Wenz (2), Pinkel und Springer/Pinkel.

Die 1. Mannschaft qualifizierte sich durch das 4:2 gegen den TV Braunsfels III (Punkt durch Kovalik (2), Marchwicki und Kovalik/Marchwicki) für das „Final Four“ Ende Februar in Wallau.



v.l.n.r.: Christos Marchwicki, Jozef Kovalik, Erik Nitz

Traueranzeigen

In dankbarer Erinnerung

» Anzeigenannahme Tel. 06643-9627-0
oder www.anzeigen.wittich.de

JOBS

IN IHRER REGION

jobs-regional.de

Ein Produkt der
LINUS WITTICH Medien Gruppe

Vielen Dank...

allen, die meinen
60. Geburtstag
durch ihre Anwesenheit,
Glückwünsche, Geschenke
und Spenden zu einem so schönen
Tag gemacht haben!

Ich habe mich wirklich sehr gefreut!

Ein ganz besonderer Dank an mein
Betze-Team, denn ohne Euch wäre
diese Feier nicht möglich gewesen!

Euer Betze-Wirt
Uwe Glasner

Haintchen, im Januar 2024

Brast Orthopädie



**ORTHOPÄDIESCHUHEKNIKER(IN) IN
VOLLZEIT GESUCHT**

Zur Verstärkung unseres Teams in Hadamar suchen wir eine/n
Orthopädienschuhekniker/in (männlich/weiblich/divers).

Aufgaben:

- Individuelle Anfertigung und Anpassung von orthopädischen Schuhen und Einlagen
- Durchführung von Fußanalysen und Vermessungen,
- Spezialisierte Versorgung von Diabetikern
- Beratung der Kunden

Voraussetzungen:

- Abgeschlossene Ausbildung als Orthopädienschuhmacher/ in oder vergleichbare Qualifikation
- Praktische Erfahrung in der individuellen Anfertigung von orthopädischen Schuhen und Einlagen
- Erfahrung in der Diabetesversorgung von Vorteil

Wir bieten:

- Eine spannende und abwechslungsreiche Tätigkeit im familiären Arbeitsumfeld
- Möglichkeiten zur Weiterentwicklung und Weiterbildung
- Mitarbeit in einem motivierten und kompetenten Team
- Attraktive Vergütung und Sozialleistungen
- 28 Tage Urlaub

Haben wir Ihr Interesse geweckt? Dann senden Sie uns Ihre vollständigen Bewerbungsunterlagen mit Lebenslauf, Zeugnissen und relevanten Zertifikaten unter Angabe Ihrer Gehaltsvorstellung und Ihres frühestmöglichen Eintrittstermins per E-Mail an:

info@brast-orthopaedie.de

Brast-Orthopädie GmbH
www.brast-orthopaedie.de
Tel. 06433 - 87 61 50
Fax.06433 - 87 61 55

Gesundheitszentrum St. Anna
Franz-Gensler-Straße 7-9
65589 Hadamar

Mit uns bleiben Sie am Ball!

Marktführer für lokale Informationen
www.wittich.de



Diese Preise sind der
Wahnsinn!
Jetzt
günstig
online
drucken
Druckkosten vergleichen
und bares Geld sparen!



LW-FLYERDRUCK.DE

Ihre Onlinedruckerei von
LINUS WITTICH Medien

Rohr & Kanalreinigung

Ihr Ansprechpartner für Ihre Region

Thomas Backhaus „Wir beseitigen jede Verstopfung“

- Rohrreinigung
- Kanalreinigung
- TV-Untersuchung
- Rohr sanierung
- Dachreinigung
- Rohrarbeiten
- Rohr in Rohrsanierung



Kostenlose An u.-Abfahrt im
Landkreis Limburg Weilburg

☎ **06431-2759977***

RohrFrei24

Rohr & Kanalreinigung

*Anrufweiterleitung Firmensitz Lollar

ab **55,-€**
zzgl. 19% MwSt.



TuS Eisenbach

TUS EISENBACH LÄDT EIN

KÖLSCHER ABEND

FREITAG, 09.02.24 AB 19:11 UHR

IM SPORTHEIM

KÖLSCHE MUSIK MIT DJ KRÖLLI

LECKERES KÖLSCH VOM FASS

10L FÄSSCHEN FÜR DEN TISCHVERZEHR

DER TUS FREUT SICH AUF EUER KOMMEN!

früh

VLG Eisenbach

Sieg für Daniel Schütz in Rüsselsheim



(Foto: Privat)

Der traditionelle Lindenseelauf des LC Rüsselsheim lockte bei winterlichen Temperaturen immerhin 244 Frauen und Männer in den Stadtwald von Raunheim und Rüsselsheim, wo der Lauf über 10 Kilometer auf gut befestigten Waldwegen stattfand. Nach dem Start an der Albrecht-Dürer-Schule reihte sich Daniel im Vorderfeld ein und blieb ständig auf der flachen Strecke in Führung. Seinen Vorsprung auf den zweitplatzierten Läufer von der TG Limbach konnte er auf fast zwei Minuten ausbauen und so siegte er in neuer persönlicher Bestzeit von 36:30,1 Minuten. Herzlichen Glückwunsch!

Bernd Falkenbach

Impressum: BÜRGERZEITUNG

Wochenblatt mit öffentlichen Bekanntmachungen der Kommunalverwaltung

Die Bürgerzeitung erscheint wöchentlich. Herausgeber, Druck und Verlag: LINUS WITTICH Medien KG, 36358 Herbstein, Industriestraße 9-11, Telefon 06643/9627-0, Telefax Anzeigen 06643/9627-78. Internet-Adresse: www.wittich.de, E-Mail-Adresse: info@wittich-herbstein.de

Geschäftsführung: Hans-Peter Steil, Produktionsleitung: Frank Vogel

Verantwortlich für den amtlichen Teil und die Rubrik „Aus dem Rathaus“: Der Bürgermeister. Verantwortlich für den übrigen redaktionellen Teil: David Galand, Tel. 06643/9627-0. Verantwortlich für den Anzeigenteil: Yasmin Hohmann, Tel. 06643/9627-0. Alle erreichbar unter der Anschrift des Verlages. Innerhalb des Verbreitungsgebietes wird die Heimat- und Bürgerzeitung kostenlos an jeden normal erreichbaren Haushalt zugestellt. Im Bedarfsfall Einzelstücke durch den Verlag zum Preis von 3,00 € (inkl. Porto und gesetzliche MwSt.). Für unaufgefordert eingereichte Manuskripte, Fotos und/oder Datenträger übernimmt der Verlag keinerlei Gewähr oder Haftung und sendet diese nicht zurück. Artikel müssen mit Namen und Anschrift des Verfassers gekennzeichnet sein. Gekennzeichnete Artikel geben die Meinung des Verfassers wieder, der auch verantwortlich ist. Schadenersatzansprüche sind ausgeschlossen. Für die Richtigkeit der Anzeigen übernimmt der Verlag keine Gewähr. Vom Verlag gestellte Anzeigenmotive dürfen nicht anderweitig verwendet werden. Für Anzeigenveröffentlichungen und Fremdbeilagen gelten unsere allgemeinen und zusätzlichen Geschäftsbedingungen und die z.Zt. gültige Anzeigenpreisliste. Für nicht gelieferte Zeitungen infolge höherer Gewalt oder andere durch den Verlag nicht zu verschuldender Ereignisse besteht kein Anspruch auf Entschädigung. Ansprüche auf Schadenersatz sind ausdrücklich ausgeschlossen. Vom Kunden vorgegebene HKS-Farben bzw. Sonderfarben werden von uns aus 4c-Farben gemischt. Dabei können Farbabweichungen auftreten, genauso wie bei unterschiedlicher Papierbeschaffenheit. Deshalb können wir für eine genaue Farbwiedergabe keine Garantie übernehmen. Diesbezügliche Beanstandungen verpflichten uns zu keiner Ersatzleistung.



LINUS WITTICH Medien KG
Lokal informiert. Druck. Internet. Mobil.

11er Rat Münster

11 er Rat Münster informiert: Restkarten für Kappensitzungen

Es sind noch ein Rest-Karten für

- die 1. Kappensitzung am Sa den 27.01.2024 und
- die 2. Kappensitzung am Sa den 03.02.2024 erhältlich.

Sie können bei Jessica Holly in der Obergasse 9 Mobil: 0157 871 031 56 erworben werden.

Ansonsten ist auch die Abendkasse an beiden Sitzungen geöffnet.

Beginn der Sitzungen ist jeweils um 19:11 Uhr

Münster 60 plus



Liebe Freunde von Münster 60 plus,

hiermit laden wir Euch zum **60 plus Kreppekaffee** in Selters-Münster im „Alten Rathaus“ am **Mittwoch, 7. Februar 2024 um 14:30 Uhr** ein.

Pfarrer Ulli Finger wird uns in Stimmung bringen.

Wir bitten um Anmeldung bei **Brigitte Sedler bis zum 4.02.2024** und freuen uns sehr auf Euer kommen.

Telefon **06483 911067**

Euer 60 Plus Team

Landfrauenverein Münster

Erste Versammlung des Landfrauenvereins im Jahr 2024

Die erste Monatsversammlung im neuen Jahr findet am **Donnerstag, den 01.02.2024 um 18.00 Uhr** im Restaurant „Wissegiggel“ in Weyer statt. Auf Euer Kommen freut sich der Vorstand!



Turn- und Sportverein Haintchen Bericht der Jahreshauptversammlung 2024

Die diesjährige Jahreshauptversammlung des Turn- und Sportvereins 1902 Haintchen e.V. wurde am Freitag, 5. Januar im Vereinsheim am Sportgelände abgehalten.

Der 1. Vorsitzende, Oliver Bördner, begrüßte 30 anwesende Vereinsmitglieder und wünschte für das neue Jahr alles Gute. Die Einladung wurde fristgerecht veröffentlicht.

In einer Schweigeminute wurde im Gedenken an die verstorbenen Mitglieder, Jörg Simon, Dr. Walter Ort, Karl Stath II und Martin Behrendt des vergangenen Jahres und aller verstorbenen Mitglieder innegehalten. Im Anschluss an das Totengedenken folgte die Bekanntgabe der Tagesordnung. Zu dieser gab es keine Einwände aus der Versammlung. Nach diesem Punkt wurde die Niederschrift der Jahreshauptversammlung vom 13. Januar 2023 durch den Schriftführer Mario Krickau verlesen. Mit den Berichten des Vorstands, vom 1. Vorsitzenden und dem Kassierer ging es in der Tagesordnung weiter.

Im ausführlichen Jahresrückblick berichtete der 1. Vorsitzende von dem vergangenen Jahr sportlichen und kulturellen Veranstaltungen, die der Verein ausrichtete und besuchte. Der Festkommers zum 100-jährige Vereinsjubiläum des TuS Eisenbach wurde besucht und gratuliert. Der TuS Haintchen veranstaltete nach der Coronavirus Pandemie wieder die Kappensitzung und den Kräppelkaffee. Am Pfingstmontag wurde das traditionelle Tennis-Bürgerturnier durchgeführt. Im September konnte zum zweiten Mal in Folge der Familientag veranstaltet werden, der allerdings diesmal leider nicht den erhofften Zuspruch fand.

Erfreulich ist Bogensport als neue Vereinsabteilung, unter der Regie von Julia Reichwein und Andreas Feiler. Ab Mai konnte die neue Sportart im Verein angeboten werden. In den Wintermonaten wird die Turnhalle zum Schießen benutzt. Der Vorsitzende danke Alfons Krickau für die Organisation der Arbeitseinsätze der Montagshelfergruppe. Weitere Helfer hierzu sind gerne herzlich willkommen.

Zur Reparatur einer Lochfraßkorrosion an der Wasserleitung auf der Herrentoilette der Turnhalle, dankte er Heinz-Joachim Liesering, Werner Eberl und Felix Vormann für Ihren Einsatz.

Ausblicke vom Vorsitzenden für 2024 und Berichte der Abteilungen

An der Aluminiumbarriere am Fußballplatz konnten durch Unterstützung von Sponsoren Werbeanlagen angebracht werden. Eine Photovoltaikanlage auf dem Turnhallendach wurde montiert. Die Schließanlage der kompletten Sportanlage ist ausgetauscht worden.

Ausblicke für dieses Jahr nannte Oliver Bördner: Eine Sanierung von Fußballplatz und Tennisplätzen ist unter den momentanen Wirtschaft- und Fördermöglichkeiten nicht zu gewährleisten. Jedoch kann mit einer privaten Spende eine kleinere Sanierung der Tennisplätze im Frühjahr begonnen werden. Durch wiederholten Wassereintritt, muss die undichte Kehle zwischen Vereinsheim und Turnhalle erneuert werden.

Aufgrund steigender Instandhaltungs- und Energiekosten, ist wie bereits in der letztjährigen Jahreshauptversammlung besprochen, eine Beitragsanpassung unumgänglich.

Bei den größeren Terminen und Veranstaltungen für dieses Jahr, nannte der 1. Vorsitzende die Fastnachtsskampagne mit der Kappensitzung am

Samstag, 20. Januar und den traditionellen Kräppelkaffee am Samstag, 27. Januar. Die Tennisabteilung startet die Saison am 4. Mai mit einem Jedermann-/frau Angebot. Am Pfingstmontag, 20. Mai wird das traditionelle Tennis-Bürgerturnier angeboten. Weitere Termine werden kurzfristig bekannt gegeben.

Der Kassierer, Hartmut Löhr, legte einen detaillierten und umfassenden Kassenbericht des abgelaufenen Geschäftsjahres vor, der durch Verteuerungen zu einem Defizit führte. Durch Neueintritte ist die Mitgliederzahl zum Vorjahr etwas gestiegen.

In den Berichten der Sportabteilungen für Jugendfußball von Denise Flohr in Vertretung von Christian Flohr, Seniorenfußball durch Mikula Thiem, Tischtennis durch Markus Schlich, Gymnastik und Turnen von Denise Flohr, in Vertretung von Ann-Kathrin Stath und Laureen Krickau, und Tennis von Ulrich Molsberger, wurde das vergangene Jahr Revue passieren lassen.

Neuwahlen im Vorstand und Ehrungen langjähriger Mitglieder

Nach dem Bericht der Kassenprüfer und der Entlastung des Vorstands standen die Neuwahlen an. Der erste Vorsitzende Oliver Bördner fungierte hierzu als Wahlleiter. Denise Flohr wurde als 2. Vorsitzende und Mario Krickau als Schriftführer einstimmig wiedergewählt.

Im weiteren Vorstand gab es bei den Neuwahlen folgende Ergebnisse: André Bördner für Presse. Christian Flohr, Markus Schlich und Mikula Thiem als Beisitzer. Für die seit einem Jahre vakante Position des Fußballjugendleiters, die interimistisch von Christian Flohr begleitet wird, gab es vom Vorstand keinen Kandidatenvorschlag. Ebenso war dies von den versammelten Mitglieder der Fall. Somit wird dieses Amt vorerst weiter kommissarisch aus dem Vorstand, von Christian Flohr, begleitet. Der 1. Vorsitzende, Oliver Bördner und der Kassierer Hartmut Löhr sind beide noch ein Jahr im Amt und wurden daher nicht gewählt.

Nach den Vorstandswahlen wurde die Ehrung von langjährigen Mitgliedern für die Jahre 2023 und 2024 vorgenommen. Für 25, 40, 50 und 70 Jahre Vereinszugehörigkeit galt ihnen Dank und Anerkennung.

Für das Jahr 2023 wurden für 25 Jahre Mitgliedschaft im TuS Haintchen Alisa Hartmann, Mara Fladung, Jasmin Kensche, Nicolas Mollier, Christiane Nelle, Veith Nelle, Rebecca Over, Jerome Pfaff, Vanessa Schüring, Alina Stath, Marius Stath und Vera Wiegand geehrt. Für 40 Jahre Mitgliedschaft waren dies Daniela Buick-Ort, Alexandra Eberl, Tatjana Ehlers, Heike Glasner-Ammelung, Marietta Schlich, Reinhold Kilb, Gerald Klärner, Martin Kremer, Hartmut Löhr, Alexandra Meyer, Helga Molsberger und Barbara Pabst. Für 50 Jahre Mitgliedschaft wurden Edwin Bahr, Erhard Bauer, Jürgen Beiam, Frank Feiler, Klaus Horneck, Martin Mollier, Peter Ricker, Ulrich Stath, Joachim Weimer und Joachim Wiesner geehrt.

Für dieses Jahr wurden für 25 Jahre Mitgliedschaft Selina Fladung, Lorenna Kremer und Manfred Raab geehrt. Die Ehrung für beachtliche 70 Jahre Vereinszugehörigkeit im TuS erhielt Hubert Stath.



Ehrung langjähriger Mitglieder und Ehrenmitglied, Heinz Joachim Liesering (vierter von links) des TuS Haintchen, gratulieren 1. Vorsitzender Oliver Bördner (erster von links) und 2. Vorsitzende Denise Flohr (siebte von links).

Heinz-Joachim Liesering zum Ehrenmitglied ernannt

Im Anschluss der Mitgliederehrungen nahm der 1. Vorsitzende, Oliver Bördner eine besondere Auszeichnung vor. Für sein beispielloses Engagement und seine herausragenden Verdienste zum Wohle des Vereins, ernannte er Heinz-Joachim Liesering, zum Ehrenmitglied im TuS Haintchen. Sichtlich gerührt nahm der Geehrte die Ehrungsurkunde und als Geschenk eine Fotocollage entgegen.

Im nächsten Tagesordnungspunkt ging es wie bei der letzten Jahreshauptversammlung angekündigt, um eine Beitragsanpassung. Etwas über 20 Jahre wurden die Mitgliedsbeiträge nicht verändert. Nach einer Erläuterung durch den 1. Vorsitzenden, würde die Beitragsstruktur sich so darstellen:

Der Beitrag für Kinder bis 13 Jahren entfällt und wird der Altersgruppe bis 17 Jahren zugeordnet. Jugendliche bis 17 Jahre 24 €, Erwachsene ab 18 Jahre 36 € und Familien 48 €. Die Mitgliedsbeiträge der Tennisabteilung bleiben hiervon unberührt.

Die anwesenden Mitglieder hatten hierzu keine Wortmeldung. Im Anschluss wurde die Beitragsanpassung einstimmig von der Versammlung beschlossen.

Unter dem Punkt Verschiedenes wurde die Idee aus der Versammlung genannt die Überlegung im Vorstand aufzugreifen, wieder eine TuS Weihnachtsfeier anzubieten.

Nach knapp Eineinhalbstunden endete die Jahreshauptversammlung. Im Anschluss wurde bei einem kleinen Imbiss noch einige Zeit gefachsimpelt und diskutiert.



Heinz Joachim Liesering zum Ehrenmitglied im TuS Haintchen ernannt (zweiter von links) gratulieren Oliver Bördner, Hartmut Löhr und Denise Flohr (von links).

Die Gewinner der Weihnachtsverlosung stehen fest

Heidehof Sippel verlost in der Weihnachtszeit 3 halbe Schweine



Die Gewinner freuen sich über Ihre Präsente. V.l. Fachverkäuferin Lisa, Frau Julia Dollhopf aus Braunfels-Bonbaden, Frau Elke Schmidt aus Dietenhausen und Herr Günter Rinker aus Löhnberg und Fachverkäuferin Ingi.

(Foto: Heidehof Sippel)

Weilmünster-Möttau-Braunfels. Traditionell wie jedes Jahr in der Vorweihnachtszeit verlost der landwirtschaftliche Direktvermarkter Holger Sippel drei halbe Schweine. Mehrere hundert Kunden haben in der Adventszeit an dem Gewinnspiel teilgenommen und bei jedem Einkauf ein Gewinnlos ausgefüllt.

Die Gewinner sind: Frau Julia Dollhopf aus Braunfels-Bonbaden, Frau Elke Schmidt aus Dietenhausen und Herr Günter Rinker aus Löhnberg. Die Gewinner freuten sich sehr über ihren Gewinn und lobten die hochwertige Qualität der Fleisch- und Wurst-Produkte, die es auf dem Heidehof in Möttau und genauso in der Filiale in Braunfels zu bekommen gibt.

Der Heidehof Sippel bietet seinen Kunden Fleisch und Wurst aus besonders artgerechter Tierhaltung, regional und ohne Transportwege direkt vom Erzeuger zum Kunden.

www.sippel-heidehof.de

- Anzeige -

Sippel Heidehof
Fleisch und Wurst
direkt vom Bauern



Angebot vom 29.01. – 03.02.2024

Hackfleisch gemischt
„schlachtrisch“ 1 kg **7,99**

Lachsschinken
„mild geräuchert“ am Stück 100 g **1,89**

Gefüttert mit echtem Schrot und Korn aus eigenem Anbau!

Möttau an der B456 Tel. 06472 / 915 915 · Mo-Fr 8.00-18.00 · Sa 8.00-13.00 Uhr
Braunfels, Borngasse 54 Tel. 06442 / 932 998 · Mo-Fr 8.00-18.00 · Sa 8.00-13.00 Uhr

HARTLIEB
BESTATTUNG
INH. MICHAEL CLAUSS

Am Hofacker 4
65618 Selters/Ts.

06483 7377

mobil: 0172 6 10 94 19
m.clauss@bestattung-hartlieb.de
www.bestattung-hartlieb.de

- Fachberatung
- Jederzeit erreichbar
- Bestattungsvorsorge
- Bestattungen aller Art
- Erledigung aller Formalitäten

Rohrreinigung Rademacher

- 📞 Rohrreinigung (WC - Küche - Keller - Bad)
- 📞 Kanal TV - Untersuchung
- 📞 Kanal-Sanierung (Ohne Aufzugraben)
- 📞 Rückstausicherung



Ihr Ansprechpartner Für Ihre Region

Herr Schreiber
0151-74330809

📞 **24H**

Pflegedienst Heidi Pauli GmbH Häusliche Krankenpflege

Ob Sie selbst oder Ihre Angehörigen Hilfe brauchen: Wir hören zu und geben Rat. Wir unterstützen Sie individuell auf Ihre Bedürfnisse zugeschnitten.

Unsere Leistungen:

- | | | |
|---|---|--------------------------------------|
| ▶ Umfassende pflegerische Beratung | ▶ Meistern von bürokratischen Hürden | ▶ Pflegegutachten nach § 37.3 SGB XI |
| ▶ Unterstützung bei Anträgen zur Pflegestufe | ▶ Grund- und Behandlungspflege | ▶ Dementielle Betreuung |
| ▶ Organisation von Hausnotrufgeräten und Pflegehilfsmitteln | ▶ Verhinderungspflege | ▶ Hauswirtschaftliche Versorgung |
| | ▶ Betreute Versorgung in Wohngemeinschaften | ▶ Palliative Versorgung |
| | | ▶ und vieles mehr |

Wir sind 24 Stunden für Sie erreichbar 06483 / 2116

innovation pflege



Pflegedienst Heidi Pauli GmbH

Alois-Born-Straße 23
65618 Niederselters
Telefon: 0 64 83/21 16
Telefax: 0 64 83/57 48
info@pflegedienst-pauli.de
www.pflegedienst-pauli.de